

MENNEKES AMTRON Software 1.08

Für alle AMTRON-Modelle mit HCC3-Controller (XTRA, Trend und Premium)

Änderungsprotokoll

Unterstützung weiterer Sonderzeichen im WLAN-Key

Voraussetzung ist ein Gerät mit WLAN Version 4.0.0 oder neuer (siehe QS Info im Service Interface).

AMTRON mit WLAN Modul können nun auch mit WLAN Netzwerken verbunden werden, in deren Key/Passwort Anführungszeichen (") und/oder Backslashes (\) enthalten sind.

Auswahl eines bestimmten WLAN-Zugangspunkts

WLAN-Netzwerke können unter der gleichen SSID über mehrere Zugangspunkte (Router, Access Points oder Repeater) erreichbar sein. Bieten an einem Standort mehrere Zugangspunkte WLAN-Empfang, kann dies zu Konflikten führen. Daher ist es nun möglich, den AMTRON an einen bestimmten Zugangspunkt zu binden, indem die BSSID des Zugangspunkts im AMTRON Service Interface hinterlegt wird.

Statische IP-Adresse für die WLAN-Schnittstelle

Sobald der AMTRON mit einem lokalen WLAN verbunden wurde, bezieht er eine IP-Adresse vom lokalen DHCP-Server, z.B. vom DSL Router. Falls es dabei zu Problemen kommt, können diese durch die Verwendung einer statischen IP-Adresse umgangen werden. Die Vergabe einer statischen IP-Adresse wird von uns generell empfohlen, da dies die Stabilität der WLAN-Anbindung verbessert. Das gilt insbesondere in den folgenden Situationen.

- Im AMTRON ist ein Modul mit WLAN-Version 03.41021 verbaut
- Im lokalen Netz ist wenigstens ein WLAN-Repeater vorhanden
- Im lokalen Netzwerk ist kein DHCP-Server vorhanden
- Am Montageort des AMTRON bietet das WLAN-Netzwerk nur schlechten Empfang

Verbesserung der Funktionen zur Fehleranalyse

Viele Bedingungen, die während des Betriebs der Ladestation auftreten, werden vom System registriert. Die Funktionen zur Erkennung bestimmter Umstände wurden erweitert, um bei Problemen schneller Hilfestellungen geben zu können.

Erhöhte Fehlertoleranz beim Betrieb an Bus-Installation

Der Betrieb der Ladestation an einem RS485-Bus stellt hohe Anforderungen an die lokale Installation und die Zuverlässigkeit der Kommunikationswege. In der neuen Softwareversion wurden Optimierungen vorgenommen, die das System toleranter gegenüber kurzzeitigen Kommunikationsproblemen machen.

Kompatibilität mit kommenden ACU-Softwareversionen

Kommende Softwareupdates für die MENNEKES ACU werden neue Funktionen zur zentralen Update- und Fehlerspeicher-Verwaltung enthalten. Mit diesem Softwareupdate werden AMTRON Ladestationen mit HCC3-Controller auf diese Änderungen vorbereitet.